

29.12.2016

Beschlussvorlage Nr. 2016/209/1

öffentlich

Bezugsvorlage Nr. 2016/209

Strategie für ein städtisches Grünflächenmanagement

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor- schlag	abwei- chend	einst.	Ja	Nein	Enth.
Ortsrat der Ortschaft Bevensen	15.03.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Bordenau	07.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Eilvese	08.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Helstorf	22.03.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh	26.01.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Mardorf	09.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Mariensee	23.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land	08.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Neustadt a. Rbge.	01.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Otternhagen	01.03.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen	01.03.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Schneeren	09.02.2017 -							
Ortsrat der Ortschaft Suttorf	-							
Umwelt- und Stadtent- wicklungsausschuss	18.04.2017 -							
Verwaltungsausschuss	24.04.2017 -							
Rat	27.04.2017 -							

Beschlussvorschlag

1. Der Bericht zur Strategie eines städtischen Grünflächenmanagements wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein systematisches Grünflächenmanagement für die städtischen Grün- und Freiräume aufzubauen, beginnend im Stadtteil Neustadt. Dem Rat ist 2018 über die Umsetzung und Ergebnisse zu berichten.
3. Grundlage des städtischen Grünflächenmanagements sind die städtebaulichen Ziele für die nutzbaren Grün- und Freiflächen.
4. Die Stadt Neustadt a. Rbge. setzt sich für eine Wahrung und Erhöhung der biologischen Vielfalt im Neustädter Land ein und tritt dem Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e.V." bei.

Begründung

Die Beschlussvorlage 2016/209 war Gegenstand der Tagesordnung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 22.08.2016. Es bestand Einvernehmen im Ausschuss, dass besonders im Hinblick auf die strategischen Entscheidungen zum Grünflächenmanagement der künftige Rat einbezogen werden sollte, ebenso wie alle Ortsräte. Dieser Einschätzung schloss sich der Verwaltungsausschuss auf seiner Sitzung am 29.08.2016 an und fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Vorlage Nr. 2016/209 wird zurückgestellt. Dem Vorschlag des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses zum weiteren Verfahren wird zugestimmt.“

Dem Beschluss des Verwaltungsausschusses entsprechend, wird die Vorlage nunmehr zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Fachdienst 67 - Stadtgrün -